© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Ueber eine neue *Cnipolegus*-Art.

Von

Fritz Schulz, in Cordoba, Argentinien.

+ *Cnipolegus Cabanisi* n. sp.

C. cinereo affinis, sed multo major. Mas olivascente ardesiacus, fere unicolor, subtus dilutior, alis caudaque nigris. Long. fere 18 Cm.; rostr. a rictu 21 Mm.; ala 85 Mm.; cauda 78 Mm.; tarsus 20 Mm. — Fem, minor, bruneo-olivascens, ventre medio flavescente albo, tectricibus caudae supra subtusque in ferrugineum vergentibus; alarum tectricibus, remigibus extus intusque, pallide rufescente marginatis; rectricibus extus anguste, pogonio interno late ferrugineis. Ala 74 Mm., cauda 67 Mm.

Habitat: Tucuman.

Das Männchen zeigt auf dem Flügel keine hellen Säume; die Schwingen sind jedoch an der Innenfahne weiss gerandet. Nur die erste Schwinge ist an der Innenfahne vor der Spitze stark ausgerandet. Iris roth in's Bräunliche ziehend. Schnabel am Grunde himmelblau, nach der Spitze hin in's Hornweisse übergehend. Beim Weibchen ist der Schnabel am Grunde hornblau, nach der Spitze hin dunkelbraun.

Ich entdeckte diese neue Art in Tucuman, im Innern der Mittelberge, in den grossen Elsen- und Flieder-Beständen der dritten und vierten Kette bei Sauciyaca und Chaquebil, im Januar. —

Allgemeine Deutsche Ornithologische Gesellschaft zu Berlin.

Bericht über die September-Sitzung.

Verhandelt Berlin, den 4. September, Abends 7½ Uhr, im Sitzungslocale, Bibliothekzimmer des Architectenhauses.

Anwesend die Herren: Lehmann, Cabanis, Grunack, Thiele, Haenlein, Krüger-Velthusen, Schalow, Sy und Nauwerk.

Als Gast: Herr cand. phil. Matschie (Berlin).

Vorsitzender: Herr Cabanis. Schriftf.: Herr Schalow.

Mit einleitenden geschäftlichen Mittheilungen eröffnet der Vorsitzende die erste Sitzung nach den Sommerferien.

Herr Cabanis spricht über die chinesische Abart der *Uroloncha acuticauda* und legt einen solchen Vogel aus China als

Uroloncha Swinhoei n. sp.

vor. Derselbe unterscheidet sich constant von *U. acuticauda* (Hodgs.) aus Indien durch bedeutendere Grösse, sowie durch lichtere Färbung einzelner Theile des Körpers, indem namentlich die Halsseiten, die Brust, der After und die unteren Schwanzdecken in ein abstechendes Hellbraun ziehen. Herr Cabanis hebt nach eingehender Besprechung der neuen Art hervor, dass diese *Uroloncha Swinhoei* als Stammform der vielfach in den Handel gebrachten „japanischen

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Journal für Ornithologie

Jahr/Year: 1882

Band/Volume: 30_1882

Autor(en)/Author(s): Schulz Frierich Wilhelm

Artikel/Article: Ueber eine neue Cnipolegus-Art. 462